

Übersicht: Hier finden Sie die wichtigsten Gesetze oder Verordnungen zu Thema Ergonomie	
Text	Wesentliche Inhalte
Arbeitsschutzgesetz	<p><b>§ 3 Grundpflichten des Arbeitgebers</b></p> <p>(1) Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes unter Berücksichtigung der Umstände zu treffen, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit beeinflussen ...</p> <p>(3) Kosten für Maßnahmen nach diesem Gesetz darf der Arbeitgeber nicht den Beschäftigten auferlegen.“</p> <p><b>Praxisbeispiel:</b> Der Arbeitgeber muss eine für die Tätigkeit notwendige Bildschirmarbeitsplatzbrille den Kollegen zur Verfügung stellen und die Kosten hierfür übernehmen.</p>
	<p><b>§ 5 Beurteilung der Arbeitsbedingungen</b></p> <p>„(1) Der Arbeitgeber hat durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdung zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind...</p> <p>(3) Eine Gefährdung kann sich insbesondere ergeben durch 1. die Gestaltung und die Einrichtung der Arbeitsstätte und des Arbeitsplatzes ...“</p> <p><b>Praxisbeispiel:</b> Der Arbeitgeber muss ergonomische Missstände mittels einer Gefährdungsbeurteilung aufdecken und arbeitswissenschaftliche Aspekte in die Gestaltung der Arbeitsräume mit aufnehmen (Bezug zu § 3 Arbeitsstättenverordnung).</p>
Arbeitsstättenverordnung	<p><b>§ 3 Gefährdungsbeurteilung</b></p> <p>„... Bei der Gefährdungsbeurteilung hat er die physischen und psychischen Belastungen sowie bei Bildschirmarbeitsplätzen insbesondere die Belastungen der Augen oder die Gefährdung des Sehvermögens der Beschäftigten zu berücksichtigen. Entsprechend dem Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung hat der Arbeitgeber Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten gemäß den Vorschriften dieser Verordnung einschließlich ihres Anhangs nach dem Stand der Technik, Arbeitsmedizin und Hygiene festzulegen ...“</p> <p><b>Anhang „Bildschirmarbeitsplätze“:</b> Im Anhang der ArbStättV finden sich auch klare Vorgaben zu Bildschirmarbeitsplätzen, die Ihr Arbeitgeber einhalten muss.</p>
Technische Regel für Arbeitsstätten	<p>Die <b>Technische Regel für Arbeitsstätten (ASR)</b> spezifiziert die ArbStättV. Es gibt verschiedene ASR zu Lärm, Temperatur, Beleuchtung oder auch zu Raumabmessungen und Bewegungsflächen.</p> <p>In der <b>ASR Raumabmessung und Bewegungsfläche</b> ist zum Beispiel geregelt, dass ein Kollege, der in einem Großraumbüro sitzt, einen Flächenbedarf von 12–15 m<sup>2</sup> benötigt.</p>
Lastenhandhabungsverordnung	<p>Die <b>Lastenhandhabungsverordnung (LasthandhabV)</b> gilt für alle Kollegen, die schwer körperlich tragen oder heben müssen. Mit der Leitmerkmalmethode muss Ihr Arbeitgeber Lasten beurteilen. Hierfür werden 4 Merkmale herangezogen: die Häufigkeit einer Belastung, das Lastgewicht, die eingenommene Körperhaltung und die Bedingungen, unter denen die Last bewegt wird.</p> <p>Sie sehen: Nicht nur das Gewicht ist entscheidend. So kann eine regelmäßige Last von 15 kg für eine Frau im mittleren Alter schon eine Gefährdung sein.</p>